Erſte Abtheilung.

Vereinsmittheilungen.

1. Hohes Wohlwollen für den Verein.

Von Seiten des Königl. Großbrittanniſch-Hannöverſchen General-Poſt-Directoriums iſt uns die erfreuliche Zuſicherung geworden, daß auch für dieſes Jahr dem Vereine die gnädigſt bewilligte Portovergünſtigung für die Leſezirkel erhalten werde.

Das Archiv, welches von nun an, gemäß des Beſchluſſes vom 14. September 1824, allen höchſten Staats- und Medicinalbehörden derjenigen Länder, in welchen ſich der Verein ausgebildet hat, zur geneigten Kenntnißnahme der Fortſchritte und der weiteren Ausbildung dieſer Anſtalt eingeſandt wird, iſt von Höchſtdenenſelben mit Wohlgefallen aufgenommen, den Vereinsmittheilungen beſondere Aufmerkſamkeit geſchenkt, und dem Vereine ſelbſt in den ehrenvollſten Ausdrücken die Fortdauer gnädigſten Wohlwollens zugeſichert worden. Auch der hochgefeierte Protector unſeres Vereins, des Herrn Staatsmi-

ni-

niſters, Ritters und Freyherrn von Altenſtein Excellenz, ſchenkt dem Fortſchritte und dem Beſten der Anſtalt ſtets die erfreulichſte Aufmerkſamkeit, wie unter mehreren auch folgendes gnädige Schreiben beweiſet:

„Das Miniſterium hat das erſte Heft des Archivs des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland aus dem Jahrgange 1825 richtig erhalten und dankt Ew. Wohlgeboren für deſſen Einſendung, ſo wie auch für die in den Begleitungs-Schreiben vom 30. v. M. zugeſicherte fernere Mittheilung deſſelben verbindlichſt. Zugleich giebt das Miniſterium Ihnen für die ausgezeichnete Thätigkeit und Sachkunde, mit welcher Sie Sich dieſem den Apothekern und dadurch zugleich dem ganzen Publikum ſo nützlichen Vereine widmen, wiederholt ſeinen beſondern Beifall zu erkennen.

Berlin den 25. Februar 1825.

Miniſterium der Geiſtlichen- Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten

v. Altenſtein.

An den Hofrath, Herrn Dr. Brandes
Wohlgeboren
zu Salzuflen.

---

2. Trommsdorff's Dank an den Verein.

Wir haben unſere Leſer in den vorigen Mittheilungen von der würdigen Feyer des Stiftungsfeſtes unſeres Vereins durch die Trommsdorffſche Verſammlung bereits mehrmals unterhalten. Ich benutze nun dieſe Gelegenheit, hier das erfreuliche Dankſchreiben des gefeierten Mannes mitzutheilen, der fortdauernd mit raſtloſen Streben unſerem Fache fördernd und belehrend ſich weihet.

An das Directorium und die Mitglieder des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland.

Verehrteſte Herren und Freunde!

Der Oberdirector des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland, Herr Hofrath Dr. Brandes, hat mir